

MEDIENMITTEILUNG

Vereinigung der gemeinnützigen Stiftungen erfährt weiterhin Wachstum

Gleich acht gemeinnützige Stiftungen vergrösserten das Netzwerk der Vereinigung liechtensteinischer gemeinnütziger Stiftungen und Trusts (VLGST) im vergangenen Jahr. Der Verband zählt aktuell 105 Mitglieder und fünf Assoziierte Partnerinnen.

An der Mitgliederversammlung am 12. Mai im Clivium Alpinum auf Gaflei blickte die VLGST auf ein erfolgreiches Vereinsjahr 2021 zurück. Auch im zweiten Pandemiejahr konnte die Vereinigung Menschen und Institutionen verbinden und Impulse setzen, um den Philanthropiestandort Liechtenstein weiterzuentwickeln. Die VLGST konnte im vergangenen Jahr mit verschiedenen Veranstaltungsformaten wie der Philanthropie-Plattform oder dem digitalen Stiftungstalk die Vielfalt der liechtensteinischen gemeinnützigen Stiftungslandschaft aufzeigen. Der Klimaschutz zog sich als ein Themenschwerpunkt durchs Jahr. Die VLGST hat den Entscheid gefasst, alle ihre Veranstaltungen ab 2021 klimaneutral durchzuführen.

Standortbestimmung für zukünftige Weiterentwicklung

Die VLGST hat im letzten Jahr einen Strategieprozess erarbeitet, in der nicht nur der Vorstand, sondern auch die Mitglieder einbezogen wurden. In Zukunft wird sich die VLGST auf die vier Kernaufgaben Vernetzung und Wissensvermittlung, Öffentlichkeitsarbeit und Themensetzung, Mitgliederpflege sowie professionelle Governance der Vereinigung fokussieren.

Wechsel im Vorstand

Bei der Mitgliederversammlung wurde das Vorstandsmitglied der VLGST, Christian Verling, mit grossem Dank aus dem Vorstand verabschiedet. Während elf Jahren hat sich Christian Verling engagiert für die Weiterentwicklung der VLGST und des gesamten Stiftungssektors eingesetzt, speziell im Bereich nachhaltige Finanzanlagen. Als neues, ehrenamtlich tätiges Vorstandsmitglied verstärkt Markus Büchel, Mitglied des Stiftungsrats der getONEdone Foundation, inskünftig den Vorstand. Der Vorstand freut sich auf die Zusammenarbeit mit Markus Büchel.

Stiftung Tiefsinn stellt sich vor

Im Anschluss an die Mitgliederversammlung hielten Dr. med. Marc Risch und Michaela Risch eine Präsentation über die Stiftung Tiefsinn, welche Menschen mit psychiatrisch-psychotherapeutischen Erkrankungen und deren Angehörige schnell und unbürokratisch unterstützt. Die Stiftung ist der VLGST im Mai als Assoziierte Partnerin beigetreten. Die Veranstaltung endete mit einer Führung durch das Clivium Alpinum und einem klimaneutralen Apéro mit Gelegenheit für Austausch und Vernetzung.

Schaan, 13.05.2022

Fotos



Fortunat Walther (Vorstand VLGST), Franziska Goop-Monauni (Vorstand VLGST), Dr. med. Marc Risch (Stiftung Tiefsinn), Michaela Risch (Stiftung Tiefsinn), Dr. Thomas Zwiefelhofer (Präsident VLGST) Christian Verling (ausscheidendes Vorstandsmitglied VLGST), Dagmar Bühler-Nigsch (Geschäftsführerin VLGST), Markus Büchel (neues Vorstandsmitglied VLGST) (v.l.)



Fortunat Walther (Vorstand VLGST), Markus Büchel (neues Vorstandsmitglied VLGST), Alice Nägele (Geschäftsstelle VLGST), Dr. Thomas Zwiefelhofer (Präsident VLGST), Dagmar Bühler-Nigsch (Geschäftsführerin VLGST), Franziska Goop-Monauni (Vorstand VLGST), Karin Schöb (Geschäftsstelle VLGST) (v.l.)

Über die Vereinigung liechtensteinischer gemeinnütziger Stiftungen und Trusts e.V.

Die Vereinigung liechtensteinischer gemeinnütziger Stiftungen und Trusts e.V. (VLGST) vereinigt liechtensteinische gemeinnützige Förderstiftungen und -Trusts und nimmt die Interessen des Philanthropiesektors in Liechtenstein wahr. Sie fördert die Positionierung des Standorts, den Erfahrungsaustausch und setzt sich ein für Standards und Professionalität. (www.vlgst.li)